# Der AvD bietet dreistufig aufgebaute Fahrtrainings an

Der Automobilclub von Deutschland (AvD) baut seine Zusammenarbeit mit der Firma Event-Fahrtrainings aus. Ziel ist es, die Aus- und Weiterbildung über die ganze Bandbreite hinweg aus einer Hand anzubieten – von Ausbildungsprogrammen für Berufskraftfahrer über Sicherheitstrainings bis hin zu Sportfahrer-Lehrgängen und Track Days. Auf Basis der vom Deutschen Verkehrssicherheitsrat (DVR) gemachten Vorgaben wurden gemeinsam mit AvD-Botschafter Christian Danner spezielle Trainingsprogramme konzipiert, bei denen unter praxisnahen Bedingungen kritische Verkehrssituationen nachgestellt und deren Bewältigung geübt wird. Club-Mitglieder erhalten Vorzugskonditionen. Gefahren wird mit dem eigenen Auto, dem Motorrad oder mit dem Wohnmobil.

Das „Basis“-Training vermittelt neben einer theoretischen Einführung in die Gesetze der Fahrphysik auch die praktischen Grundlagen des Lenkens und der Blickführung. Außerdem gehören Notbremsungen nass und trocken auf unterschiedlichen Fahrbahnbelägen, Ausweichmanöver und das Fahren auf einer bewässerten Kreisbahn und einer nassen Gefällstrecke zum Schulungsprogramm. Das Training „Perfektion“ greift diese Grundkenntnisse auf, steigert aber die Fahrgeschwindigkeit und ergänzt um den so genannten „Elchtest“, schult den Umgang mit Über- und Untersteuern und trainiert auch das Rückwärtsfahren. In der Stufe „Expert“ kommen noch Slalom und ein Handling-Parcours auf glattem Untergrund, Drifts sowie Fahren auf einem Rundkurs hinzu. Die Fahrsicherheitstrainings „Basis“ und „Perfektion können am Lausitzring, der privaten Rennstrecke Bilster Berg, in Oschersleben, in Groß Dölln, Selm, Hohenlockstedt und in Wünschheim (Hunsrück) absolviert werden. Das sportlich orientierte „Expert“-Training findet auf dem Lausitzring und im Driving Center Groß Dölln statt. (aum)

# Bilder zum Artikel

AvD.

Foto: Auto-Medienportal.Net/AvD